

Exportweltmeister geht in die Knie

Wiesbaden. Die deutsche Exportwirtschaft ist im April regelrecht eingebrochen. Nach Zahlen des Statistischen Bundesamtes vom Dienstag lagen die Ausfuhren im April 2009 um 28,7 Prozent unter denen des Vorjahresmonats. »Seit Beginn der Statistik hatten wir noch keinen Einbruch in dieser Höhe«, sagte eine Sprecherin der Behörde. Die Einfuhren lagen um 22,9 Prozent unter denen des Vorjahres.

Den Angaben zufolge wurden im April von Deutschland Waren im Wert von 63,8 Milliarden Euro ausgeführt und Waren im Wert von 54,4 Milliarden Euro importiert. Kalender- und saisonbereinigt nahmen die Ausfuhren gegenüber März um 4,8 Prozent und die Einfuhren um 5,8 Prozent ab. Die Außenhandelsbilanz schloß im Berichtsmonat mit einem Überschuß von 9,4 Milliarden Euro. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/126362.exportweltmeister-geht-in-die-knie.html>